

seit 1965



seit 1965

PSM Vermögensverwaltung GmbH
Langen v.d. Goltz, Dr. Prinz & Partner

Anhaltend hohe Risiken an den weltweiten Finanzmärkten Wie PSM davon profitieren kann

Mai 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

trotz Rekordpleiten, schwacher Konjunktur und hoher Energiekosten in Deutschland hat sich der DAX nach deutlichen Verlusten wieder erholt. Selbst die seit mehreren Wochen andauernden kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen den USA und dem Iran haben den US-Aktienmärkten nur kurzfristig geschadet. Inzwischen haben die Indizes S&P 500 und Nasdaq 100 sogar neue Höchststände erreicht.

Die extreme Überbewertung der meisten US-Aktien spielt für einen Großteil der Anleger schon seit längerer Zeit keine Rolle mehr. Fake News und abenteuerliche Stories dominieren das Marktgeschehen. Der Börsenhype bei KI- und anderen Technologieaktien kennt keine Grenzen mehr.

So ist zum Beispiel die Aktie von Xanadu Quantum Technologies innerhalb von 14 Tagen von 7 US-Dollar auf 40 US-Dollar gestiegen. Bei einem Jahresumsatz von ca. 8 Millionen US-Dollar ist der Börsenwert vorübergehend auf 10 Milliarden US-Dollar hochgetrieben worden. An der Technologiebörse Nasdaq gibt es mittlerweile dutzende Firmen, die mit 10 bis 50 Milliarden US-Dollar bewertet werden und kaum Umsätze ausweisen.

Eine US-Schuhfirma mit dem Namen Allbirds ist Mitte April innerhalb eines Tages von 2,50 US-Dollar um knapp 1000 % auf rund 23 US-Dollar gestiegen. Der Grund für diese irrationale Kursexplosion war lediglich eine Absichtserklärung der Firma Allbirds, künftig ins KI-Geschäft einsteigen zu wollen. Unzählige ähnliche Beispiele gibt es fortlaufend an den US-Börsen. Auch große, etablierte Unternehmen wie Microsoft, Palantir oder NVIDIA haben seit geraumer Zeit Extrembewertungen erreicht.

Kein Wunder, dass selbst die EZB schon seit einigen Monaten vor größeren Kursstürzen an den weltweiten Aktienmärkten warnt. Früher oder später drohe ein böses Erwachen.

Wahrscheinlich ist, dass der Börsenhype bei KI- und anderen Technologieaktien noch in diesem Jahr ein Ende finden wird. Wer jetzt noch an der Börse Geld verdienen will, sollte nur auf günstig bewertete Aktien mit größerem Kurspotenzial setzen.

Wie schon bei den großen Börsenbaissen 2001/2002, 2008/2009 sowie im kurzfristigen Corona-Crash 2020 haben wir bei PSM von den starken Kursverlusten profitiert. Auch diesmal wollen wir für unsere Kunden von den zu erwarteten Kursrückgängen Geld verdienen. Hierzu werden wir eine Shortposition auf den extrem überbewerteten US-Technologie-Index Nasdaq 100 eingehen.

Bitte wenden!

Auch in einem derzeit überbewerteten Aktienmarkt finden wir immer wieder unterbewertete, vielversprechende Aktien mit hohem Kurspotenzial. Auf unserer Kaufliste haben wir zudem potentielle Übernahmekandidaten mit Verdopplungsaussichten.

Durch eine umfangreiche KI-unterstützte Auswertung unserer 60-jährigen Finanzdatenbank konnten wir weitere signifikante Merkmale für erfolgreiche Aktien ausfindig machen. Damit haben wir eine zusätzliche profunde Basis geschaffen, um bei stärkeren Börsenrückgängen eine hohe Trefferquote vielversprechender Aktien zu erreichen.

Im Informationszeitalter gibt es heute rund um die Uhr sowohl Wissen als auch Fake-News im Überfluss. In dem Wirrwarr unterschiedlichster Meinungen und Prognosen verlieren viele Investoren den Überblick. Wir können nachvollziehen, dass etliche unserer Kunden angesichts der Fülle an negativen Nachrichten verunsichert sind. Viele Jahre Erfahrung sind nötig, um das Wesentliche aus der täglichen Nachrichtenflut herauszufiltern.

Mit unserer über 60-jährigen Erfahrung an den weltweiten Finanzmärkten wissen wir, dass selbst große Krisen auch immer wieder neue erhebliche Gewinnchancen mit sich bringen.

Wir gehen davon aus, auch in turbulenten Börsenzeiten mit der notwendigen Vorsicht erfolgsversprechende Investmententscheidungen für unsere Kunden treffen werden.

Für Ihre persönlichen Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Ihr PSM-Team



Eckart Langen v. d. Goltz
Geschäftsführer



Maximilian v. d. Goltz
Finanzportfolioverwalter